



# **Blended-Learning-Angebote für Kleinst- und Kleinunternehmen – Erfahrungen aus dem Projekt KMU-Infokompetenz**

XML-Tage E-Learning-Forum 24.09.07

Brigitte Pott, HU Berlin, Institut für Bibliotheks- und  
Informationswissenschaft

# Ausgangspunkt / Rahmenbedingungen

- Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft der HU
- Kooperationspartner
  - Berliner Arbeitskreis Information
  - Universitätsbibliothek der TU Berlin
  - (FIZ Chemie)
  - (IHK zu Berlin)
  - Staatsbibliothek zu Berlin
  - Universitätsbibliothek der HU Berlin
  - Wissenschaftszentrum Berlin

# Untersuchungsgegenstand des Projekts aus Sicht des Instituts

- Was sind die aktuellen Praxisanforderungen besonders von Klein- und Mittelbetrieben an die Informationskompetenz von Hochschulabsolventen?
- Was ist in der Aus- und Fortbildung nötig, um den neuen Praxisanforderungen gerecht zu werden?
- Durch welche didaktischen Instrumente und multimedialen Werkzeuge (E-Learning, Online-Tutorials) kann dies erreicht werden?

# Hypothesen zum Informationsbedarf von KMU

- faktenorientiert
- praxisorientiert
- zeitkritisch
- wirtschaftsbezogen
- technologie- und normendominiert
- primär im Kontext Forschung und Entwicklung

# Zielsetzungen in Bezug auf den Qualifizierungsteil

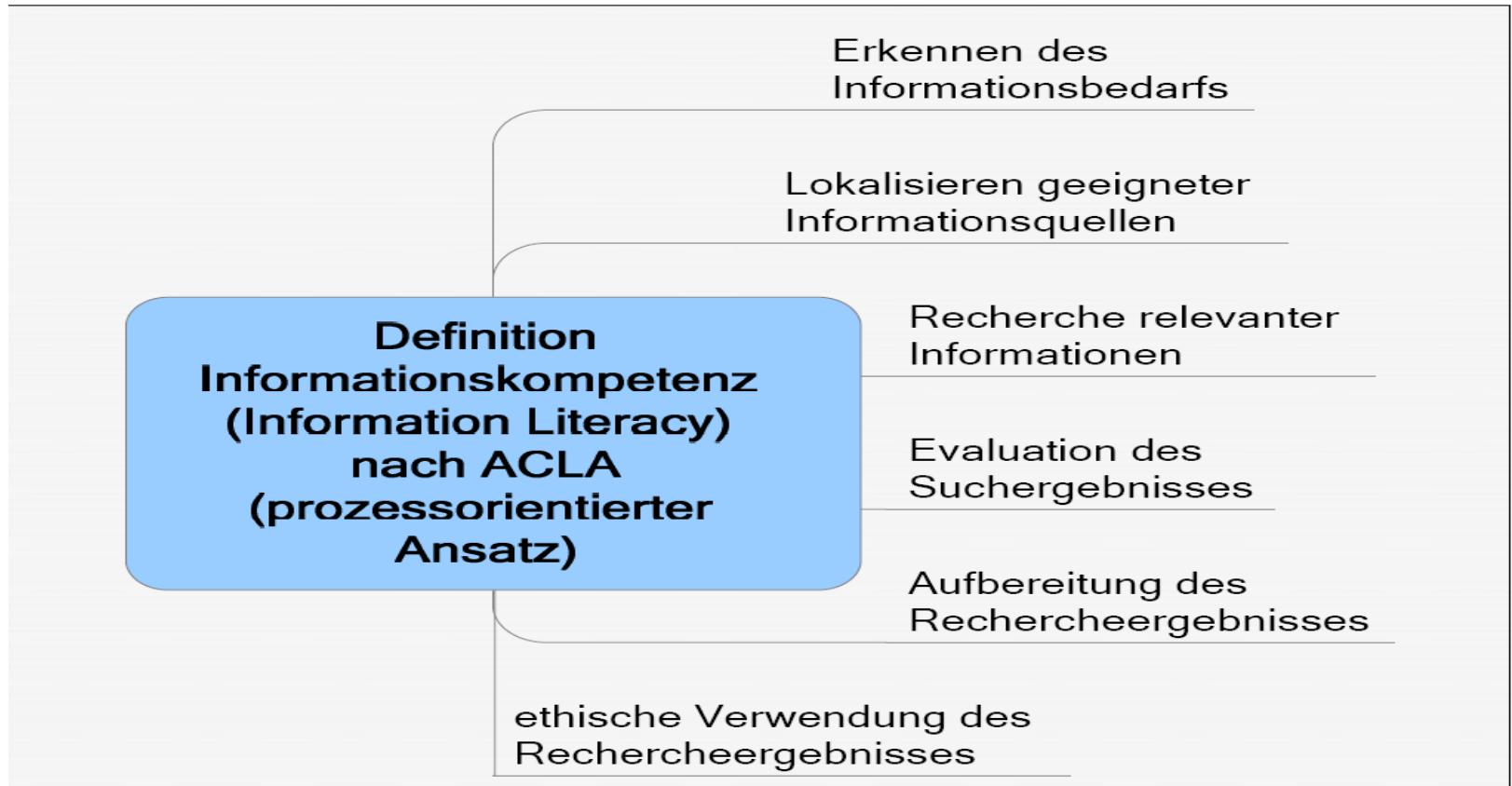
- Vermittlung von Informationskompetenz im Bereich wirtschaftsrelevanter Informationsdienste
- Übertragbarkeit der Suchstrategien und Fertigkeiten auf andere Fachgebiete und Fragestellungen
- Vernetzung von Themenblöcken und Begleitmaterialien durch unterschiedliche Zugangsmöglichkeiten
- Entwicklung nachhaltig nutzbarer Lerneinheiten

# Technische Basis im Projekt

## Moodle

- In HU breit eingeführtes System
- Kostenlos verfügbar
- Guter Support
- Flexibel einsetzbar

# Konzept „Informationskompetenz“

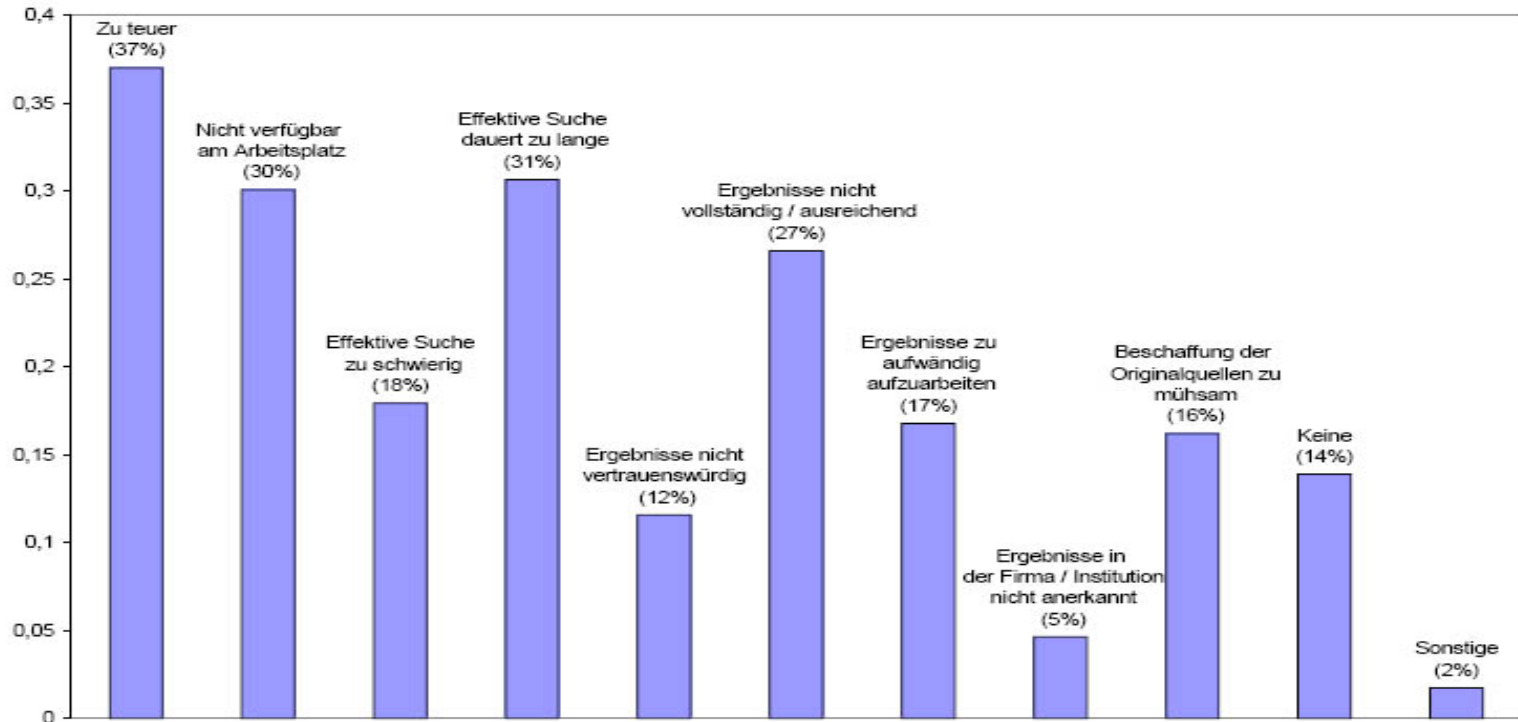


# Empirische Basis

- Online-Umfrage (2006)
- teilnehmende Beobachtung
  - Präsenztermine
  - Online-Lernen
- Testfragen
- Auswertung der Materialnutzung
- Feedbackfragen

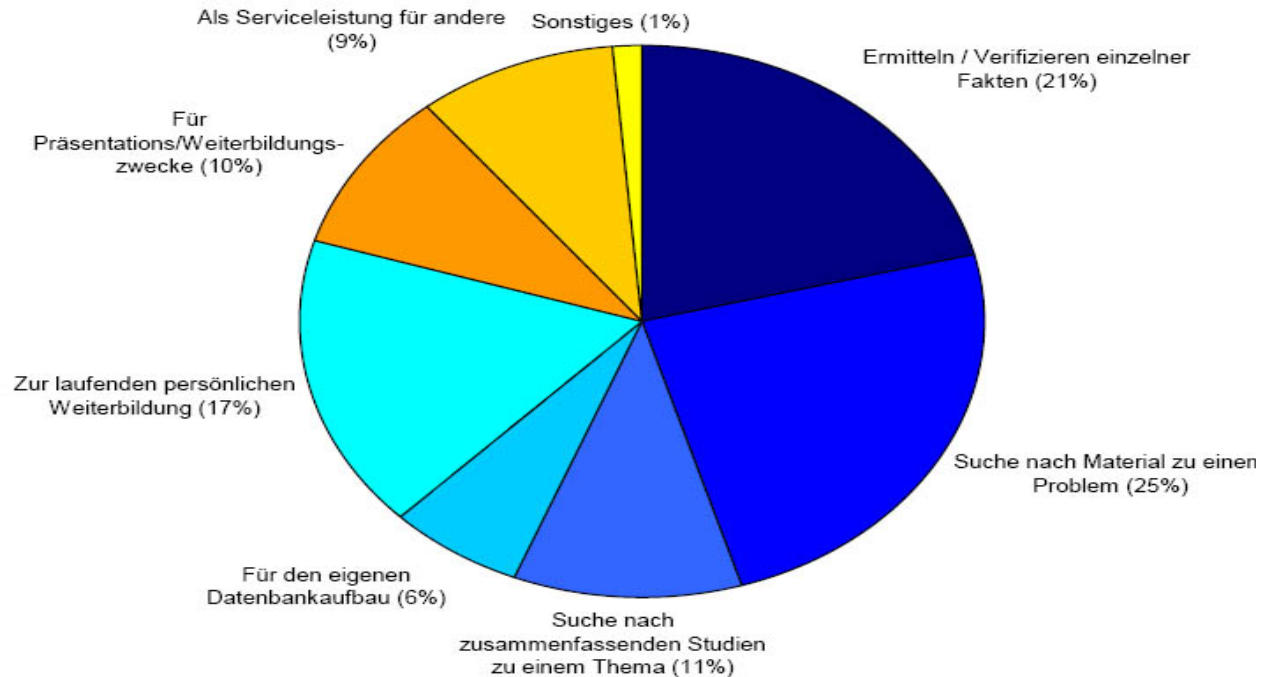
# Nutzung externer Datenquellen in KMU

Welche Probleme gibt es bei der Nutzung externer Datenquellen?



# Recherchekontext in KMU

In welchem Kontext recherchieren Sie persönlich häufig?



# Interessenschwerpunkte der Teilnehmer

- Effektive Suchstrategien und -methoden
- Glaubwürdigkeit/Verlässlichkeit von Datenquellen
- Vor- und Nachteile der verschiedenen Suchmaschinen / Alternativen zu Google
- Vollständiger Überblick über das existierende Datenbankangebot
- spezielle Anwendungsfälle wie
  - Ausschreibungen/Fördermittel
  - Räumliche Abfrage/Geographische Aufbereitung/Geodatenstandards
  - Personensuche
  - Zugang zum Deep Web
  - automatische Datensammlung durch Suchroboter
  - Download von Software (Technik und Rechtslage)
- sowie Fachgebiete außerhalb des Scopes des Angebots wie Kunst, Gesundheitswesen, Fotografie

# Kursstruktur

- 12 Themenblöcke (siehe Folie Kursinhalte)
- 12 Präsenztermine (freitags nachmittags ab 16:00 je 6 Unterrichtsstunden an 3 verschiedenen Orten)
- Selbstlernmöglichkeiten im Projektlabor
- 100 Tage zusätzliche Selbstlernphase nach Ende der Präsenzphase
- 9-10 beteiligte Dozenten, davon 3-4 aus kommerziellem Bereich, 5 aus BID Bereich

# Kursinhalte

- **Grundlagen:**

- Fragestellungen für die Recherche
- Suchstrategien
- Hilfsmittel für Recherchen
- Typologie Datenbanken
- Typologie Internetdienste

- **Beispiele:**

- Recherche Firmeninformation
- Recherche Marktinformation
- Recherche statistische Daten / Finanzinformation
- Recherche Technologien/technische Regelwerke
- Recherche Rechtsfragen/gewerblicher Rechtsschutz
- Werkzeuge zur Informationsaufbereitung

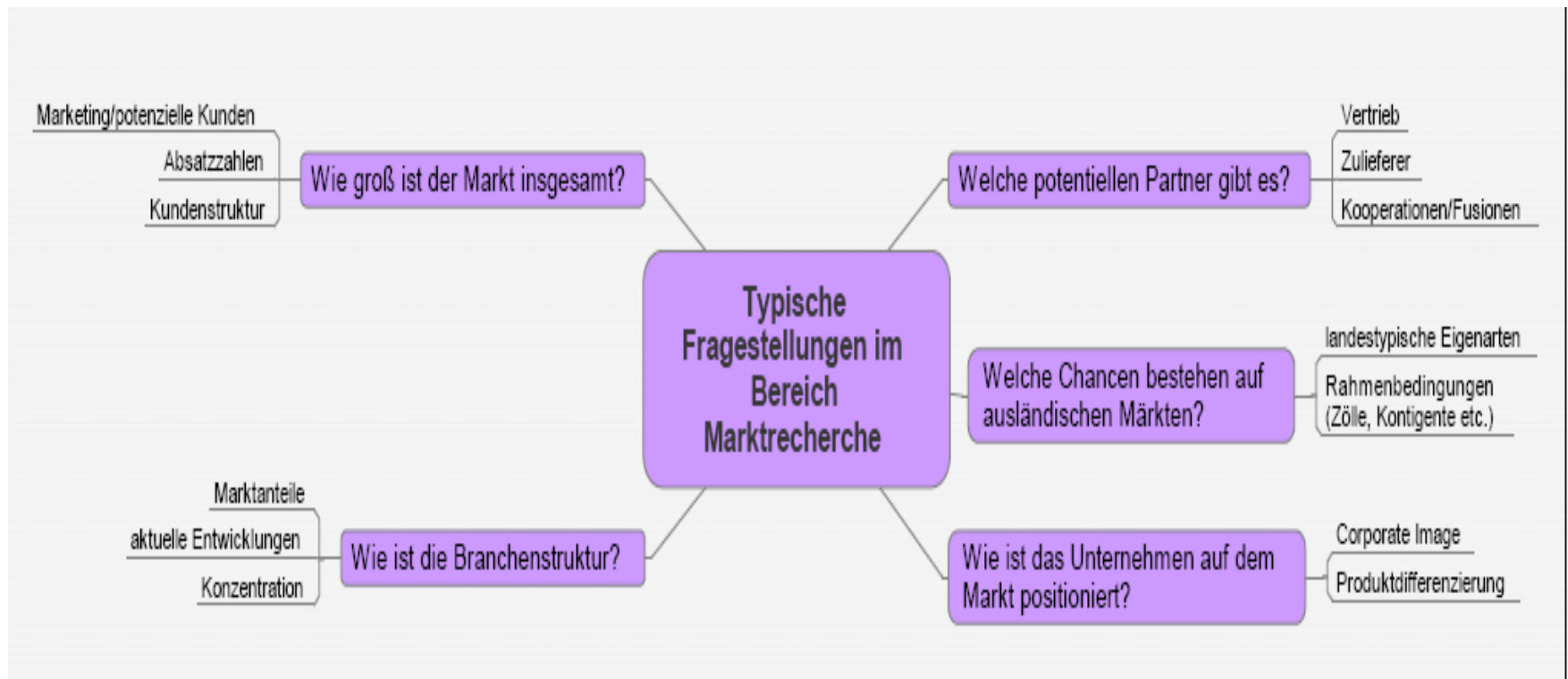
- **Fallstudien:**

- Fallstudie Erarbeitung eines Vortrags/einer Publikation
- Fallstudie betrieblicher Innovationsprozess
- Fallstudie Konkurrenzanalyse

# Aufbau der einzelnen Themenblöcke

- Überblick über das Themengebiet (als Mindmap und verbal)
- Typische Fragestellungen und Recherchestrategien dazu
- Datenquellen (weitere Datenbanken, Internetquellen)
- Weiterführende Materialien (Aufsätze, Linksammlungen, Tutorials im Internet)

# Beispiel aus Themenblock Marktrecherche



## Informationen zu Märkten

- typische Fragestellungen
- Absatzmärkte
- Beschaffungsmärkte
- Daten mit regionalem/nationalem Bezug
- Daten mit europäischem /internationalem Bezug



## Überblick

- Mindmap Typische Fragestellungen bei der Marktrecherche
- Mindmap Quellen und Suchmethoden für Marktrecherchen
- GRUNDLAGEN Marketing - Marktforschung

## • Recherchestrategie

- Mindmap Beispielfragen Nutzung Marktinformation
- LexisNexis Global Tutorial
- Testfragen zur Marktinformation
- Ablauf Recherche
- Materialien zum Präsenztermin Marktrecherche

## • Materialien zum Thema

- WEITERFÜHRENDE LINKS
- EXTERNE ONLINE TUTORIALS
- Wirtschaftsinformation im Marketing und Informationsquellen zu Märkten
- Recherche zu Auslandsmärkten

# Innovative Aspekte des Projekts

- **Keine vergleichbaren Projekte bekannt**
- Ansätze im englischsprachigen Ausland
- Modellprojekte mit Graduierten
- Angebote von Arbeitsagentur und IHKs
- **Besonderheiten:**
  - Zielgruppe KMU
  - Problemorientierung versus Quellenorientierung
  - Gleichberechtigter Ansatz von Internet und kommerziellen Informationsdiensten

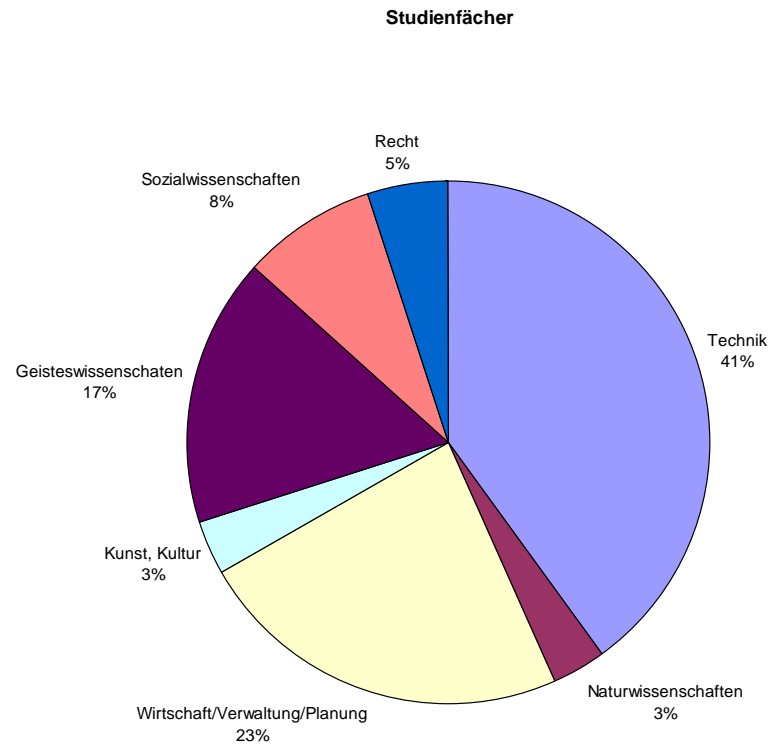
# Einschränkungen im Projekt

- Keine Modellierung auf einzelne Tätigkeitsfelder und/oder Branchen möglich
- Schlichtes Design (keine Animation, kaum Tondokumente, wenig Grafik)
- Schwache empirische Basis u.a. auf Grund des geringen Projektumfangs sowie des Datenschutzes
- Urheberrechtliche Einschränkungen
- ...

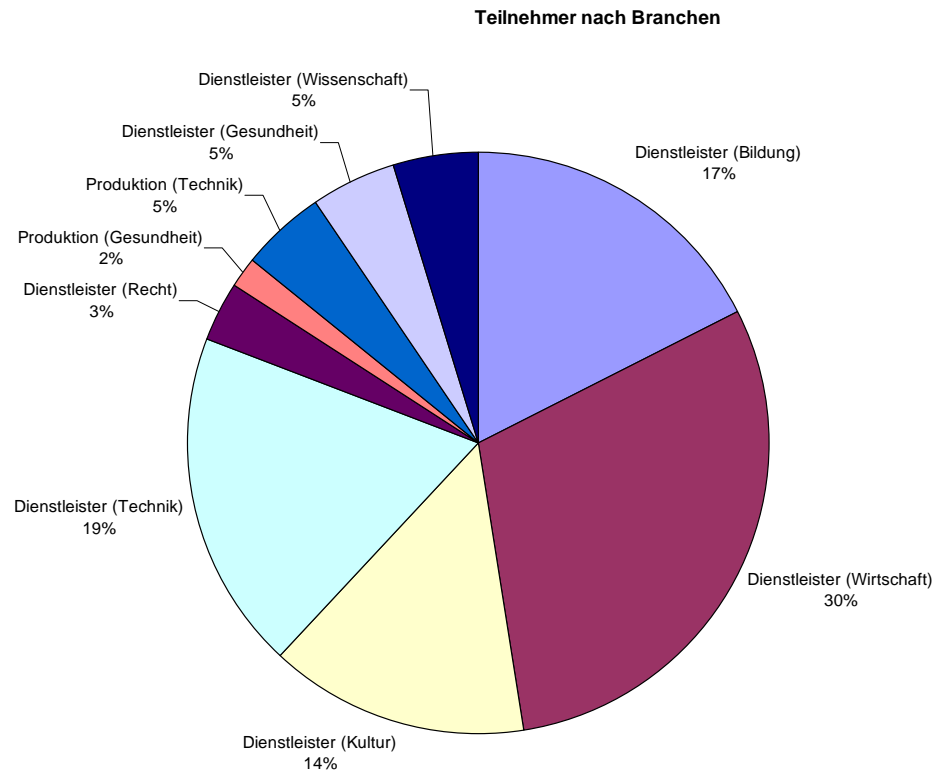
# Zeitliche Aspekte des E-Learnings

- Ursprüngliche Einschätzung der Lernzeit
- Nachträgliche Einschätzung der Lernzeit
- Nutzung der Angebote
  - Präsenzphase
  - Selbstlernphase

# Teilnehmerstruktur nach Fachrichtung



# Teilnehmerstruktur nach Tätigkeitsfeld



# Teilnehmerstruktur nach Geschlecht und Stellung im Beruf

- weiblich 37
- männlich 28
  
- angestellt 27
- selbständig 38

# „Überraschung 1“

## KMU ist nicht gleich KMU

- Breites Spektrum an fachlicher Herkunft und Tätigkeiten
- oft „atypische“ Studienfächer für die jeweilige Branche
- Dominanz der Selbständigen
- Häufig Brüche im Lebenslauf
- „Lernen am Unterschied“ wird positiv empfunden
- Relevanzbewertung einzelner Themenblöcke sehr divergent

# „Überraschung 2“

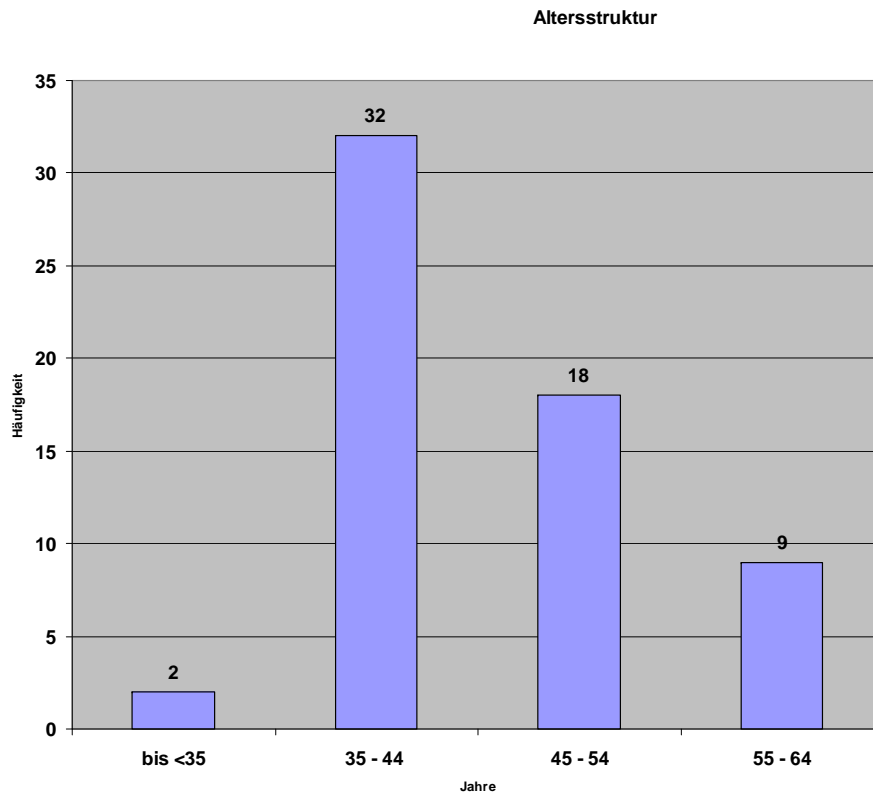
## Hohe Preissensibilität der Teilnehmer

- Qualität von sog. Mehrwertdiensten wird oft nicht erkannt oder nicht honoriert
- Zeit ist nicht gleich Geld – Zeitersparnis bei Recherche und Aufbereitung kein maßgebliches Kriterium
- Zusammenhang zwischen Nachfrager- und Anbieterseite wird nicht gesehen
- Geringe Zahlungsbereitschaft Fortbildungsangebote

# „Überraschung 3“

- Unerwartete Interessenkonstellationen in Bezug auf wirtschaftliche Aspekte:
- Informationskompetenz oft eher Teil der persönlichen Weiterbildung
- außer Bereich „Ausschreibungen“ keine eindeutigen Favoriten
- große Teilbereiche wie Finanzinformation nicht relevant
- Bereiche wie Gewerblicher Rechtsschutz stark nachgefragt

# Altersstruktur der Teilnehmer



# „Überraschung 4“

Lebenslanges Lernen ist bereits Realität

- relativ hoher Anteil älterer Teilnehmer
- technische Hürden sind nicht unüberwindbar, Nachteile in der Medienkompetenz werden durch höheren zeitlichen Einsatz kompensiert = Vorteil von Blended Learning
- Heterogene Alterstruktur kann günstig sein

# Weitere „Überraschungen“

- Auch Hochschulabsolventen lesen ungern englisch
- Von einer „Lernphobie“ kann keine Rede sein
- Die Glossar-Funktion ist die meistgenutzte E-Learning-Funktion
- Technische Recherche spielt für die meisten eine geringere Rolle
- Interaktive Funktionen sind als E-Learning-Material nicht unbedingt beliebter
- Kommunikative Funktionen innerhalb der Lernplattform werden schwach genutzt
- Kleinstunternehmen sind „wacklige Kandidaten“

# Desiderate

- Bewertung des nachhaltigen Lernerfolgs
- Nachnutzung der Inhalte
- Auswertung des praktischen Nutzens für Unternehmen als Ganzes
- Direktere Kontakte mit Firmen
- Wissensmanagement in KMU
- Ausdehnung auf andere Qualifikationsebenen/  
Berufsgruppen

# Ausblick

- Projekt bis Ende 2007
- evtl. Verlängerung bis April
- neue Kurse?

# Weitere Informationen

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Kontakt:** [brigitte.pott@rz.hu.berlin.de](mailto:brigitte.pott@rz.hu.berlin.de)

**Website:** <http://www.ib.hu-berlin.de/infokomp>

(u.a. mit Links zu Artikeln über das Projekt)

**Gastzugang zum Kurs:**

<https://lms.hu-berlin.de/moodle/course/view.php?id=4546>

(Passwort über Projektleitung)